



AURANIA

RESOURCES LTD.

AURANIA ENTWICKELT NEUES KUPFER-SILBER-EXPLORATIONSKONZEPT

Toronto, Ontario, 17. Mai 2019 - Aurania Resources Ltd. (TSXV: ARU) (OTCQB: AUIAF) (Frankfurt: 20Q) ("Aurania" oder das "Unternehmen" - https://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298881) gibt bekannt, dass das Unternehmen das Explorationsmodell für die entdeckte Kupfer-Silber-Mineralisierung auf dem Lost Cities-Cutucu-Projekt ("Projekt") in Ecuador im Licht der neuesten Felduntersuchungen neu bewertet hat.

Die bisher von Aurania gefundene sedimentäre Kupfer-Silber-Mineralisierung ist regionaler Natur und stratigraphisch auf Schlüsselhorizonte kohlenstoffhaltiger Sedimente beschränkt, die sich in Aufschlüssen auf eine Länge von mindestens 22 km (offener Streik) über das Projektgebiet erstrecken. Es gibt nur wenige geologische Modelle, die diese bereits sehr signifikante laterale Ausdehnung erklären könnten.

Dr. Keith Barron, Chairman und CEO von Aurania, kommentierte: "Im Oktober letzten Jahres begannen unsere Geologen, die mit der routinemäßigen Sammlung von Sedimenten beauftragt waren, eine außergewöhnliche Anzahl von kupfermineralisierten großen Felsbrocken und Platten aus dem Dschungel einzubringen. Einige dieser Proben waren mit lebhaftem grünem Chrysokoll und Malachit bedeckt, mit Azurit, Cuprit und sogar nativem Kupfer sowie eher drahtigem Chalkosin und Tenorit. Zuerst behandelten wir diese als Kuriosität und glaubten, dass sie mit der supergenen Verwitterung von Porphyren in der Nähe zusammenhängen. Die Kupferminerale wurden jedoch ausschließlich in gut eingebettetem Schluffstein, Schlammstein, Sandstein und Schiefer, insbesondere in Stücken mit reichlich kohlenstoffhaltigen Pflanzenfragmenten, und nicht in Porphyr aufgenommen."

"Unsere Geologen haben zusammen mit unserem Präsidenten, Dr. Richard Spencer, diese Felsbrocken bis zu den Felsvorsprüngen zurückverfolgt, die sich über eine Streichlänge von 22 km erstrecken. Die Kupfermineralisierung scheint über einer Rotbettfolge von Quarzosedimenten in einer darüber liegenden Sequenz von schwarzem Schiefer mit reichlich kohlenstoffhaltigem Pflanzenmüll zu liegen (Abbildung 1). Die Umgebung erinnert stark an die mineralisierten Zonen im Kupferschiefer, der derzeit von KGHM in Polen abgebaut wird".

Erkundungskonzept

Das allgemeine Modell für die Mineralisierung im Kupferschiefer und im zentralafrikanischen Kupfergürtel von Sambia und der Demokratischen Republik Kongo ist, dass das aus dem

Sedimentbecken ausgelaugte Kupfer aufgrund des oxidierten Zustands der roten Sandsteine ("rote Betten") in Lösung bleibt. Salzflüssigkeiten aus Salzschieben oder Kuppeln innerhalb dieser Sedimentbecken erhöhen die Löslichkeit von Kupfer, das stabile, lösliche Kupfer-Chlorid-Komplexe bildet. Zahlreiche Salzstöcke sind mit den jurazeitlichen Rotbetten im Südosten Ecuadors verbunden. Salz wird derzeit aus zwei kleinen handwerklichen Betrieben im Rahmen des Projekts gewonnen. Bei der Reaktivierung dieser Becken fließen die salzhaltigen, kupferhaltigen Flüssigkeiten entlang der Schichtung der Gesteinsfolge zu den Fehlern, die Barrieren für die Flüssigkeiten bilden, und die Flüssigkeiten neigen dazu, entlang dieser Durchlässigkeitsbarrieren zu steigen. Bei Kontakt der Flüssigkeiten mit reduzierten Sedimentschichten, wie kohlenstoffhaltigem Schwarzschiefer oder Kalkstein, fällt das Kupfer aus.

Das Jura-Becken im Südosten Ecuadors hat eine weitere positive Komponente: Magnetische Daten aus der geophysikalischen Untersuchung, die Aurania über sein Projekt Lost Cities - Cutucu im Südosten Ecuadors durchgeführt hat, identifizierten eine Reihe von Magnetzentren, die als Porphyry oder Porphyrycluster interpretiert werden. Wenn diese Interpretation richtig ist, stellen die Porphyryen eine zusätzliche bedeutende Quelle für Kupfer dar, das möglicherweise in die Rotbettfolge injiziert wird, die den Kupfergehalt des Beckens erhöht hätte. Die Porphyryen würden mit einem späten jurazeitlichen Inselbogen verbunden sein, der dem mittel-jurassischen Grabenbecken überlagert ist, in dem sich die Rotbetten angesammelt haben.

Bislang wurde die Kupfer-Silber-Mineralisierung sowohl in Float-Blöcken als auch in Aufschlüssen an der Oberfläche gefunden. Es wurden noch keine Bohrungen in dem Gebiet durchgeführt und die dritte Dimension ist unbekannt. Eine Arbeitshypothese ist, dass die Mineralisierung durch eine Antiklinalklappenachse lokalisiert wird, die zentral in der Kordillere liegt. Mit Ausnahme einer einzigen Probe Bornit-Chalkopyrit, die als hypogene Mineralisierung interpretiert wird, wurden alle Proben oxidiert und wären wahrscheinlich der SX-EW-Verarbeitung (Solvent Extraction Electrowinning) zugänglich, ohne dass ein Sulfidkonzentrat hergestellt werden müsste.

Epithermale Gold-Silber-Ziele und Suche nach den "Lost Cities"

Es ist nicht die Absicht des Unternehmens, seine ursprünglichen Explorationsideen zugunsten der sedimentären Kupfer- und Silberexploration aufzugeben. Aurania hat derzeit auf ca. 40% des 208.000 Hektar großen Projektgebietes eine Stream-Sediment-Aufklärung durchgeführt und will diese bisher sehr produktive Arbeit fortsetzen. Die First-Pass-Scout-Diamantbohrungen auf Crunchy Hill sind abgeschlossen und wir erwarten, dass wir in den kommenden Wochen wieder Assays aus dem Labor erhalten. Der Bohrer wird in naher Zukunft auf das Ziel Yawi gebracht.



Abbildung 1. Mineralisierte Handprobe aus dem Ecuador-Projekt von Schiefer mit markanten karbonisierten Pflanzenstielen und Blattfragmenten. Diese Probe ergab 6,37% Kupfer und 48,04 g/t Silber.

Qualifizierte Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen wurden von Jean-Paul Pallier, MSc, überprüft und genehmigt. Herr Pallier ist von der European Federation of Geologists als EurGeol bezeichnet und eine qualifizierte Person im Sinne der National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects of the Canadian Securities Administrators.

Über Aurania

Aurania ist ein junges Mineralexplorationsunternehmen, das sich mit der Identifizierung, Bewertung, dem Erwerb und der Exploration von Mineralgrundstücken befasst, mit Schwerpunkt auf Edelmetallen und Kupfer. Das Flaggschiff, The Lost Cities - Cutucu Project, befindet sich im Jurassic Metallogenic Belt in den östlichen Ausläufern der Anden im Südosten Ecuadors.

Informationen über Aurania und technische Berichte sind verfügbar unter www.aurania.com und www.sedar.com sowie auf Facebook unter <https://www.facebook.com/auranialtd/>, Twitter unter <https://twitter.com/auranialtd> und LinkedIn unter <https://www.linkedin.com/company/aurania-resources-ltd->.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an uns:

Carolyn Muir Manager - Investor Services Aurania Resources Ltd. (416) 367-3200 carolyn.muir@aurania.com	Dr. Richard Spencer Präsident Aurania Resources Ltd. (416) 367-3200 richard.spencer@aurania.com
---	---

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Informationen enthalten, die erhebliche bekannte und unbekannt Risiken und Unsicherheiten beinhalten, von denen die meisten außerhalb der Kontrolle von Aurania liegen. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Schätzungen und Aussagen, die die zukünftigen Pläne, Ziele oder Vorgaben von Aurania beschreiben, einschließlich der Aussage, dass Aurania oder sein Management eine bestimmte Bedingung oder ein bestimmtes Ergebnis erwartet. Zukunftsgerichtete Aussagen können durch Begriffe wie "glaubt", "erwartet", "erwartet", "schätzt", "kann", "könnte", "würde", "wird" oder "plant" gekennzeichnet sein. Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen beruhen und sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß mit inhärenten Risiken und Unsicherheiten verbunden. Obwohl diese Aussagen auf Informationen beruhen, die Aurania derzeit zur Verfügung stehen, gibt Aurania keine Garantie dafür, dass die tatsächlichen Ergebnisse die Erwartungen des Managements erfüllen werden. Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die mit zukunftsgerichteten Informationen verbunden sind, können dazu führen, dass tatsächliche Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Chancen wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebracht werden. Zukunftsgerichtete Informationen in dieser Pressemitteilung beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf die Ziele, Ziele oder Zukunftspläne von Aurania, Aussagen, Explorationsergebnisse, potenzielle Mineralisierung, das Portfolio des Unternehmens, das Treasury, das Managementteam und das verbesserte Kapitalmarktprofil, die Schätzung von Mineralressourcen, Explorations- und Erschließungspläne, den Zeitpunkt der Betriebsaufnahme und Schätzungen der Marktbedingungen. Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen zukunftsgerichteten Informationen abweichen, sind unter anderem: fehlende Identifizierung von Mineralressourcen, fehlende Umwandlung geschätzter Mineralressourcen in Reserven, die Unfähigkeit, eine Machbarkeitsstudie durchzuführen, die eine Produktionsentscheidung empfiehlt, die vorläufige Natur der metallurgischen Testergebnisse, Verzögerungen bei der Beschaffung oder Nicht-Erteilung erforderlicher behördlicher, behördlicher, ökologischer oder anderer Projektgenehmigungen, politische Risiken, Unfähigkeit, die Verpflichtung zur Aufnahme indigener Völker zu erfüllen, Unsicherheiten in Bezug auf die Verfügbarkeit und die Kosten der in Zukunft erforderlichen

Finanzierung, Veränderungen an den Aktienmärkten, Inflation, Wechselkursänderungen, Rohstoffpreisschwankungen, Verzögerungen bei der Entwicklung von Projekten, Kapital- und Betriebskosten, die erheblich von den Schätzungen und den anderen Risiken der Mineralexplorations- und -entwicklungsindustrie abweichen, sowie die in den öffentlichen Dokumenten Auraniens auf SEDAR dargelegten Risiken. Obwohl Aurania der Ansicht ist, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung verwendet werden, angemessen sind, sollte kein unangemessenes Vertrauen in diese Informationen gesetzt werden, die nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gelten, und es kann nicht garantiert werden, dass solche Ereignisse in den angegebenen Zeiträumen oder überhaupt eintreten werden. Aurania lehnt jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder anderweitig, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.